

A black and white photograph showing a hand holding a white marker, drawing a dense, chaotic scribble on a dark, flat surface. The scribble consists of many overlapping, fine lines that fill most of the frame. The hand is positioned at the top center, with the index finger pointing down towards the center of the scribble. The background is a dark, textured surface, possibly a table or a wall.

FEEL / DRAW

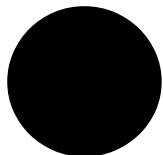
Experimentelles und performatives Zeichnen im öffentlichen Raum

Workshop-Angebot von Stefan Schwarzer

Stefan SCHWARZER

Als Weltreisender arbeitet Stefan Schwarzer vor allem im urbanen Raum. Immer in Verbindung zum jeweiligen Ort entstehen umfangreiche Projekte, die sich auf verschiedene Weise mit der Transformation von Wahrnehmungen in Zeichnungen beschäftigen. Ob in der weiten Landschaft von Armenien oder in den quirligen Straßen von Havanna, der 1984 in Leipzig geborene Künstler sucht die spezifische Stimmung des Ortes sensibel und aufmerksam in Zeichnungen zu übersetzen. Stefan Schwarzer absolvierte sein Studium der Malerei/ Grafik an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart und am Instituto Superior de Arte in Havanna.

In den letzten 10 Jahren erhielt er zahlreiche Stipendien und Kunstpreise: u.a. ein Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, das Graduiertenstipendium des Landes Sachsen-Anhalt, das Armenien - Stipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und das Stipendium der deutschen Studienstiftung. Seine Arbeiten wurden bei unzähligen Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland, Kuba, Dänemark, Tschechien und in Armenien präsentiert.



www.SchwarzerStefan.de
Info@SchwarzerStefan.de
www.facebook.com/stefan.schwarzer.37
www.instagram.com/schwarzer.stefan



FEEL / DRAW

FEEL / DRAW bietet einen umfassenden Einblick in zahlreiche Techniken und Methoden zur Anfertigung von performativen Zeichnungen im öffentlichen Raum. Jeder der Teilnehmer_Innen erhält Individuelle Impulse für sein eigenes Schaffen und kann neue Betrachtungen auf seine eigene Arbeitsweise entwickeln.

Die Teilnehmer_innen erkunden bei mehreren gemeinsamen Exkursionen den öffentlichen Raum und transformieren diesen zum eigenen Spielraum für die Anfertigung von (Auf)-Zeichnungen. Während des dreitägigen Workshops entstehen bei verschiedensten Experimenten u.a. Klang-Zeichnungen, Blind-Zeichnungen oder projizieren ihre Zeichnungen auf Gebäudefassaden. Im Anschluss jedes Exkursionstages werden die Ergebnisse des Tages gemeinsam gesichtet und besprochen.

Das Ziel des Workshops besteht darin, auf spielerische Art Zeichentechniken von der ersten Skizze bis zur gemeinsamen temporären „Pop-up“- Ausstellung zu vermitteln und Werke entstehen zu lassen, die die individuelle Sichtweise der Teilnehmer*Innen auf ihre Umwelt widerspiegeln.

In einer gemeinsamen organisierten temporären Ausstellung an unterschiedlichen Orten in der Stadt werden die entstandenen Werke des Workshops öffentlich präsentiert.





ZEITPLAN

1. TAG

10:00 - 11:30 Uhr

Vorstellung des Workshops und theoretischer Exkurs in die Thematik des performativen Zeichnens im öffentlichen Raum

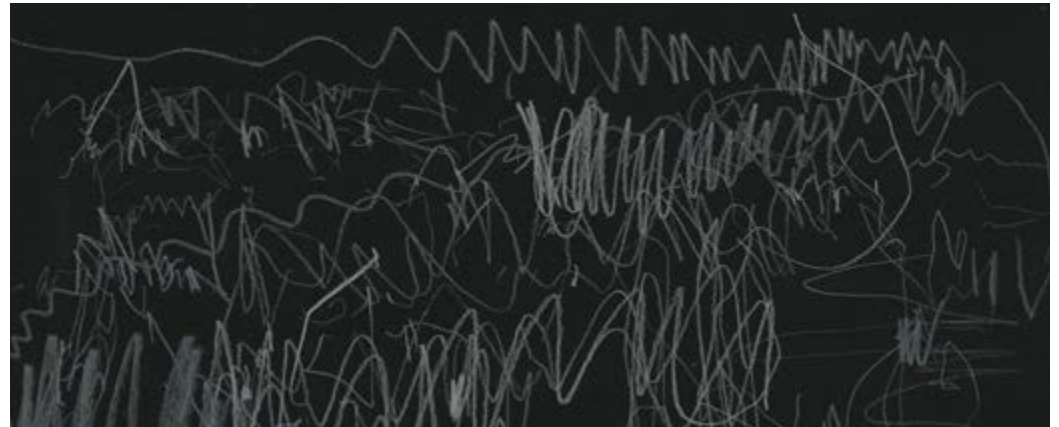
11:30 - 12:30 Uhr | Individuelle Mittagspause

12:30 - 16:30 Uhr Exkursion im öffentlichen Raum

Experimente u.a. „Blitz-Zeichnungen“, „Blind-Zeichnungen“ von Sounds und Beschreibungen von Passanten, „Performative-Zeichnungen“ in Interaktion mit den Passanten oder mit anderen Workshopteilnehmer_Innen

16:30 - 17:00 Uhr | Im öffentlichen Raum

Gemeinsame Sichtung und Besprechung der entstandenen Zeichnungen



ZEITPLAN

2. TAG

10:00 - 12:00 Uhr Exkursion im öffentlichen Raum
Experimente u.a. „Mikro-und Makro Zeichnungen“

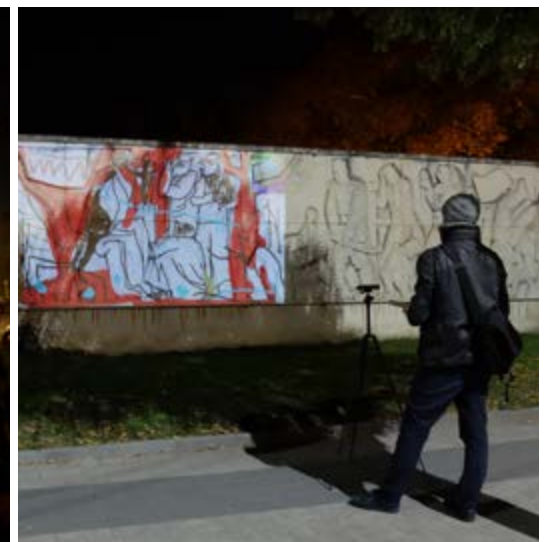
12:00 - 13:00 Uhr | Individuelle Mittagspause

13:00 - 16:30 Uhr | Treffpunkt im öffentlichen Raum
Experimente u.a. „Collage-Zeichnungen“, „Frottage-Zeichnungen“
performative Zeichnungen oder Interaktion mit den Passanten

16:30 - 17:00 Uhr | Im öffentlichen Raum
Gemeinsame Sichtung und Besprechung der entstandenen Zeichnungen

17:00 - 21:00 Uhr | Individuelle Vorbereitung der Zeichnungen für die
Projektion am Abend

21:30 - 23:00 Uhr | Treffpunkt im öffentlichen Raum
Unterwegs mit dem Akku Videobeamer und dem Grafiktablett
Experimente und live Zeichnen und Projektionen von am Tag entstandenen
Zeichnungen, performative Zeichnungen in Interaktion mit den Passanten
oder mit anderen Workshopteilnehmer_Innen





ZEITPLAN

3. TAG

10:00 - 11:30 Uhr

Gemeinsames Analyse der entstanden Arbeit und Planung für „Pop-Up“ Ausstellung am Nachmittag, eventuelle Planung und Vorbereitung von individueller oder gemeinsamer Performance

11:00 - 12:30 Uhr | Individuelle Mittagspause

12:30 - 17:00 Uhr

Exkursion im öffentlichen Raum, Suche nach Ausstellungsort(en) für die temporäre Präsentation der entstanden Arbeiten.



FINANZPLAN

HONORARE

1xKursleiter 600,00€
zzgl. Reisekosten, Unterkunft & Verpflegung

MATERIAL

Zeichenpapier, Fotokarton Schwarz DIN A3, 100 Blatt 50,00 €
Zeichenpapier, Rolle, Schwarz 0,7x10m 20,00 €

Andere Zeichenmaterialien wird von den Teilnehmer_Innen mitgebracht





STEFAN SCHWARZER
WORKS 13-18



EL MURAL DE ARQUITORTURA I /II

Buntstiftwandbild und Zeichnungen auf Wand
Colored pencil mural and drawings on wall
Größe size 300 x 1150 cm (Installation) | 2018

Die kubanische Hauptstadt Havanna - magischer Ort mit einer einzigartigen Architektur. Trotz Bemühungen die alten und oft einsturzgefährdeten Gebäude vor dem tropischen Klima, Wirtschaftskrisen und eigenhändigen Umbauten der Bewohner zu schützen, gibt es beinahe täglich Hauseinstürze in der Stadt. Unterwegs in den Straßen von Havanna dokumentierte Stefan Schwarzer über einen Zeitraum von mehreren Jahren zahlreiche Gebäude mit intensiv, farbigen Buntstiftzeichnungen, um diese vor ihrem möglichen Verschwinden zu bewahren. Die dabei direkt vor Ort entstandenen Gebäudeportraits erzählen auf beeindruckende Weise von den Lebensumständen der Bewohner und der Magie der Vergänglichkeit.

The Cuban capital Havana is magical place with a unique architecture. Despite efforts to protect the old and often collapse-prone buildings from the tropical climate, economic crises and personal conversions of the inhabitants, there are almost daily house crashes in the city. Walking through the streets of Havana, Stefan Schwarzer documented numerous buildings over a period of several years with intensive, colored drawings. For the exhibition in the *Spinnerei Leipzig* Schwarzer developed a monumental colored wall drawing in which he merges his own drawings.

Stefan Schwarzer, Anfertigung von *El Mural de la Arquitectura I*
Buntstiftwandbild colored pencil mural | 2018



Mural de la Arqitortura | Zeichnungen auf Papier und Wand colored pencil on paper and wall | 300 x 1150 cm (Installation) | 2018



BY THE WAY

Mit seinem mobilen Atelier, einem modifizierten Einkaufswagen, lief Stefan Schwarzer im Zeitraum von einer Woche durch die Straßen der dänische Kleinstadt Jyderup. Täglich unterwegs, suchte er nach interessanten Orten, um diese mit Buntstift-Zeichnungen zu dokumentieren. Das spontane Reagieren auf ungeplante Situationen, sowie zahlreiche Gespräche mit Passanten beeinflussten die Zeichnungen und schufen so ihren individuellen Charakter. Es entstand ein Zyklus von 10-Zeichnungen.

With his mobile studio, a modified shopping cart, Stefan Schwarzer walked in the course of a week through the streets of the danish town Jyderup. Daily on the way, he was looking for interesting places to document with colored pencil drawings. The spontaneous reaction to unplanned situations, as well as numerous conversations with passersby influenced the drawings and thus created their individual character. The result was a cycle of 10 drawings.





Netto | Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 42 x 60 cm | 2018



Sobæcksparken 2 | Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 42 x 60 cm | 2018



BY THE WAY
ART PROJECT BY
STEFAN SCHWARZER



EL MURAL DE LA POESÍA DE LA VIDA

Buntstiftwandbild und Zeichnungen auf Wand
Colored pencil mural and drawings on wall
Größe size 500 x 1200 cm (Installation) | 2017

In »La Poesía de la Vida« sind die künstlerischen Ergebnisse von Stefan Schwarzers mehrmonatiger Reise durch Havanna auf den Spuren des kubanischen Dichters José Martí komprimiert. Für die Ausstellung »Graduiert=Präsentiert« entwickelte Schwarzer eine monumentale farbige Wandzeichnung, in der er eigene Zeichnungen mit Text- und Gedichtfragmenten der kubanischen Autoren und Autorinnen kombiniert und damit unterschiedliche künstlerische Medien und Betrachtungsweisen verbindet.

»La Poesía de la Vida« is the compressed artistic results of Stefan Schwarzer's several months journey through Havana in the footsteps of the Cuban poet José Martí. The book combines Schwarzer's drawings and diary accounts with poems, short stories, interviews with and with more than 40 Cuban authors. They tell about life in their city. Schwarzer developed a monumental colored wall drawing for the exhibition, in which he combines his own drawings with fragments of texts and poems by the Cuban authors and thus merges different artistic medias and perspectives.

Stefan Schwarzer Anfertigung von *El Mural de la Poesía de la vida*
Buntstiftwandbild colored pencil mural | 2017

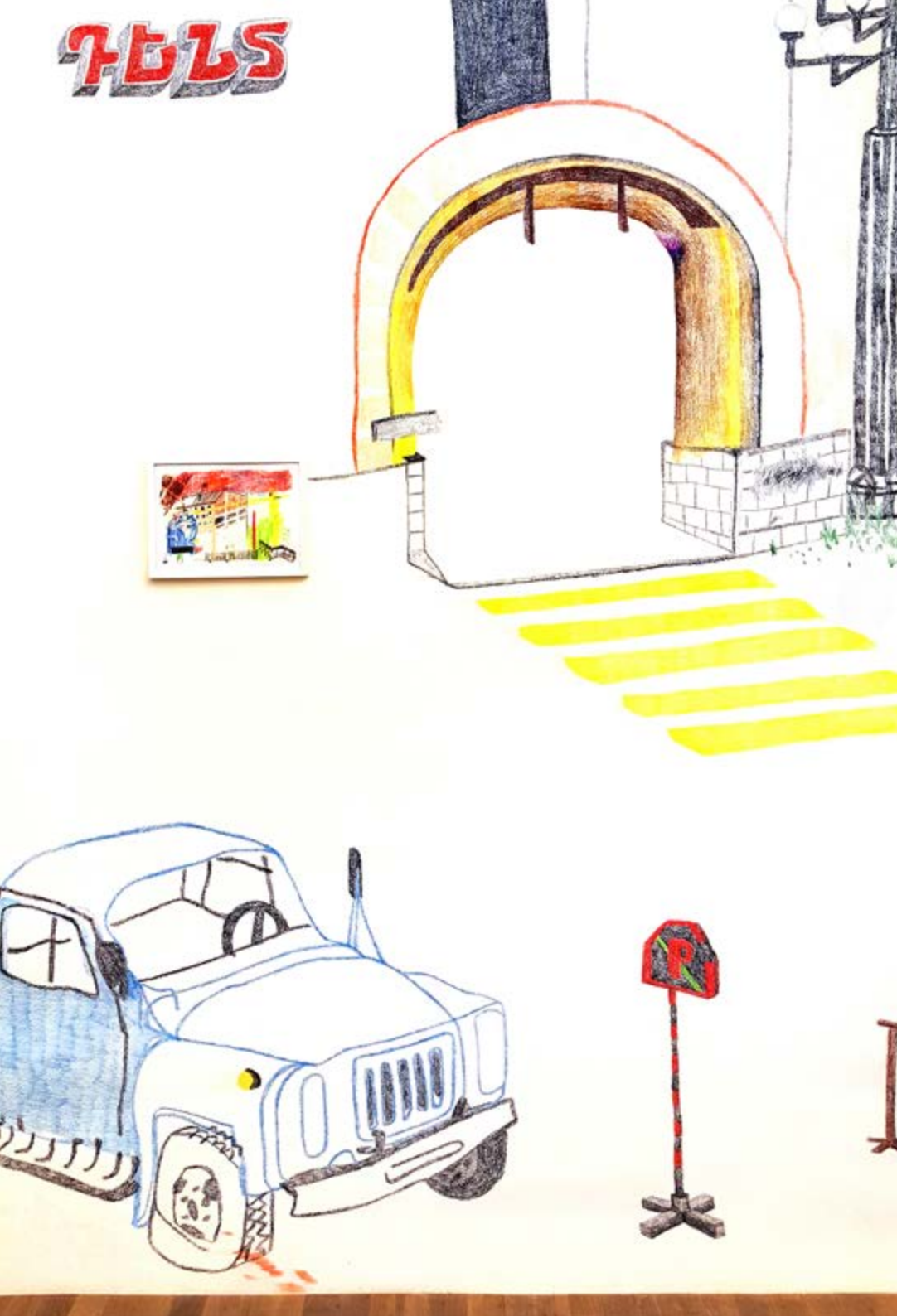


El Mural de la Poesía de la Vida | Buntstiftwandbild und Zeichnungen auf Wand colored pencil mural and drawings on wall | 500 x 1200 cm (Installation) | 2017

in meiner Wiedergeburt
aus ihren flammenden Pupillen
dies ein Sprung
gewaltig und tiefviolett
Leere in die Wirklichkeit.



7675



YEREVAN TO GO

Serie von Zeichnungen series of drawings | 2015

40 teilig parts | Buntstift auf Papier colored pencil on paper

Größe size 29,7 x 21 cm (Einzelblatt single sheets)

Das scheinbar ziellose Laufen durch Eriwan entwickelte sich zur Methode, direkt vor Ort spontane Zeichnungen anzufertigen. Durch diese Arbeitsweise entwickelte Stefan Schwarzer die 40-teilige Serie »Yerevan to go«, in welcher er die armenische Hauptstadt in Bestandteile zerlegt und als Komposition neu zusammenfügt. Basierend darauf, kombinierte der Künstler für die Ausstellung »IN YOUR EYES« ein großformatiges Wandbild mit ausgewählten Zeichnungen.

The seemingly aimless running through Yerevan became the method to make spontaneous drawings on the spot. Through this method, Stefan Schwarzer developed the 40-part series "Yerevan to go," in which he breaks down the Armenian capital into components and reassembles it as a composition. Based on this, the artist combined a large-format mural with selected drawings for the exhibition »IN YOUR EYES«.

Ausschnitt aus der Wandzeichnung detail from the mural

Yerevan to go | Buntstift auf Wand colored pencil on wall | 2017





Yerevan to go | Buntstiftwandbild und Zeichnungen auf Wand colored pencil mural and drawings on wall | 480 x 750 cm (Installation) | 2017



280 SYMBOLS OF ABSENCE

Serie von Zeichnungen series of drawings | 2016
280 teilig pieces | Buntstift auf Papier colored pencil on paper
Größe size 10,5 x 7,5 cm (Einzelblatt single sheets)

Während der täglichen Exkursionen in Eriwan sind Stefan Schwarzer viele Objekte aufgefallen, die als Parkplatzschilder genutzt werden. In Folge dieser Beobachtung beschäftigte sich der Künstler mit diesen Schildern genauer und entdeckte, deren unterschiedliche Materialität, sowie Art der Anfertigung. Jedes einzelne Objekt war ein Unikat. Mehrere Tage lief Stefan Schwarzer durch die Straßen von Eriwan und dokumentierte diese Parkplatzschilder fotografisch, um diese nach seiner Rückkehr in Deutschland mit Buntstiften detailliert abzuzeichnen.

During the daily excursions in Yerevan Stefan Schwarzer noticed many objects which are used as parking signs. In consequence of this observation, the artist dealt with these signs precisely and discovered their different materiality as well as the way of production. Each individual object was unique. Several days Stefan Schwarzer walked through the streets of Yerevan and documented this Parking signs photographically to draw these with colored pencils after his return to Germany with every details.

Ausschnitt aus der Installation detail from the installation
280 Symbols of absence | Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 2017



Detail | Ausstellungsansicht **exhibition view** *280 Symbols of absence* | Serie von Zeichnungen **series of drawings** | 280 teilig **parts** | 100 x 1200 cm | 2017





1600 KM

Serie von Zeichnungen series of drawing | 2015

16 teilig pieces | Buntstift auf Papier colored pencil on paper

Größe size 42 x 29,7 cm (Einzelblatt single sheets)

Im Auto, gemeinsam mit einem armenischen Fremdenführer durch das dünnbesiedelte Land unterwegs, entwickelte sich die Idee, direkt während der Fahrt auf der Rückbank zu zeichnen. In zeichnerischen Kürzeln wurden die Fragmente der in kurzen Augenblicken wahrgenommenen Landschaft unmittelbar mit dem Buntstift dokumentiert. Durch die holpernden, kurvenreichen Straßen entwickelte sich unbeabsichtigt eine Zeichensprache und darüber hinaus eine Methode, die einmalige armenische Landschaft zu dokumentieren.

During his month-long stay in Armenia Stefan Schwarzer traveled with a guide in the car through the country. Because of the difficult road conditions and problems to work directly in the countryside stationary he has to improvise. From this fact, arose the idea to draw during the driving. The fragments of the in brief moments perceived countryside and objects were directly documented with colored pencils. Because of the bumpy and winding roads developed a sign language and moreover, a method to document the unique Armenian landscape.



Ausschnitt aus dem Blatt detail from the sheet

Balsalt Tal Gyumri (26.10.2015) | Outside of Yerevan

Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 2015





LA CALZADA DE INFANTA

Serie von Zeichnungen series of drawings | 2014

5 teilig pieces | Buntstift auf Papier colored pencil on paper

Größe size 980 x 45 cm (Installation)

Die ehemalige Prachtstraße Havannas, die La Calzada de Infanta, wird charakterisiert durch eine Mischung von Gebäuden der verschiedensten Architekturstile und Nutzungsformen. Direkt auf der lauten, belebten Straße zeichnete Stefan Schwarzer täglich die Gebäude eines zwei Kilometer langen Straßenabschnitts vollständig ab.

The *La Calzada de Infanta* is an exemplary street in Havana, with the typical mixture of buildings, a variety of architectural styles and forms of use. In the period of two months Stefan Schwarzer drew each building completely of a two-kilometer road section. The artist worked directly on the street to document every detail.

Ausschnitt aus der Installation detail from the installation

San Martin hasta San Rafael | La Calzada de Infanta

Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 2014



Ausstellungsansicht exhibition view *Calzada de Infanta* | Buntstift auf Papier colored pencil on paper | 980 x 45 cm | 2014

STEFAN SCHWARZER

- 2018 Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und der Kloster Bergesche Stiftung
- 2017 Bubec - Arbeitsstipendium, Prag
- 2016 Graduiertenstipendium der Burg Giebichenstein Kunsthochschule, Halle
sechsmonatiger Arbeitsaufenthalt auf Kuba
- 2015 Armenien-Stipendium mit einmonatigen Arbeitsaufenthalt,
der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt und des Auswärtigen Amt
der Bundesrepublik Deutschland
- Diplom mit Auszeichnung, Malerei/Grafik
Burg Giebichenstein Kunsthochschule, Halle
- 2013 Auslandsstudium am Instituto Superior de Arte, Havanna / Kuba
sechsmonatiger Arbeitsaufenthalt auf Kuba
- 2012 *Die Dreigroschenoper*, Bühnenbild, Staatsschauspiel, Dresden
- Zweiter Preisträger des *dieHo*-Kunstpreis, Magdeburg
- Gastsemester, Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart
Studiengang: Bildhauerei
Fachgebiet: Video / Performance / Installation
bei Prof. Christian Jankowski
- 2011 Jury-Preis des Kunstfestivals *Begehungen Nr.8*, Chemnitz
- Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
- 2008 Studium, Burg Giebichenstein Kunsthochschule, Halle
Studiengang: Malerei / Grafik
Fachgebiet: Bild / Raum / Objekt / Glas
bei Prof. Christine Triebisch
- 1984 geboren in Leipzig

- 2018 Scholarship, Art Foundation of Saxony-Anhalt and Kloster Bergesche Stiftung
- 2017 Bubec - Artist in residency, Prague
- 2016 Graduate - Scholarship
Burg Giebichenstein University of Art and Design, Halle (Saale)
- 2015 Armenia - Scholarship, Art Foundation of Saxony-Anhalt and the
Foreign Office of Germany
- Diploma with award - Visual arts
Burg Giebichenstein University of Art and Design, Halle (Saale)
- 2013 Studies abroad at Instituto Superior de Arte, Havana - Cuba
- 2012 *Die Dreigroschenoper*, animation and stage design
Staatsschauspiel, Dresden
- Second prize of dieHo - art prize, Magdeburg
- Guest semester, Stuttgart Academy of Art and Design
programm: sculpture
degree course: video / performance / installation
by Prof. Christian Jankowski
- 2011 Jury award of the art festival, Begehungen Nr.8, Chemnitz
- Scholarship - Academic Foundation of the german people
- 2008 Art studies, Burg Giebichenstein University of Art and Design, Halle (Saale)
programm: painting / graphics
degree course: image / object / space / glass
by Prof. Christine Triebisch
- 1984 born in Leipzig, Germany

EINZELAUSSTELLUNGEN SOLO EXHIBITIONS

- 2018 ***Blind in Prag***, Galerie Adlergasse, Dresden
- By the way***, Tegn: Artspace, Jyderup / Dänemark
- Arquitectura***, Galerie Hinten, Chemnitz
- La Poesía de la vida***, Casa de la Poesía, Havanna / Kuba
- 2016 ***Vehicolecciones***,
Galeria Teodoro Ramos Blanco, Havanna / Kuba
- Walking with Wehle***,
Deutsche Botschaft, Eriwan / Armenien
- 2015 ***Estudios de La Habana***, Riera Studio, Havanna / Kuba
- Estudios de La Habana***, Hermes, Halle
- 2013 ***Der blaue Blitz***, Hermes, Halle
- 2012 ***Kindergeburtstag***, mit Katalog,
dieHo-Galerie, Magdeburg
- Street Fighter II Turbo***, Galerie Weltecho, Chemnitz
- 2011 ***Street Fighter II***, Computerspielmuseum, Berlin
- 2008 ***S.Y.R.U.***, Koloni, Dresden

...

GRUPPENAUSSTELLUNGEN GROUP EXHIBITIONS

- 2018 ***Right here, right now.***, Untergeschoss 14 - Spinnerei Leipzig
- For a Moment***, KTR - Kunstraum, Leipzig
- 2017 ***Graduiert=Präsentiert***, Galerie im Volkspark, Halle(Saale)
- IN YOUR EYES***, Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt, Halle(Saale)
- Pick ´n´ Mix***, BUBEC, Prag / Tschechien
- 2016 ***Reset new codes***
Bueffelfish contemporary fine arts gallery, Dresden
- La Habana, Umbruch auf Raten***, Noch Besser Leben, Leipzig
- La Habana, die alltägliche Bühne***
Galerie des halleschen Kunstvereins in der Oper, Halle
- Zeitreisende***, Armenian center for contemporary experimental art,
Jerewan / Armenien
- 2015 ***Brücke im Dschungel***, Kunsthalle am Hamburger Platz, Berlin
- OFFM public art panels***, Öffentlicher Raum, Offenbach / Frankfurt
- 2014 ***Küchenstudio 3000***, Ehemaliges Küchenstudio, Halle
- Clap!***, Projektraum Clap, Essen
- 2013 ***In Formation 450 - 2***, Ausstellungshalle Hawerkamp, Münster
- 2012 ***Die acht besten Bewerber***, dieHo-Galerie, Magdeburg
- Neue Klasse***, kuratiert von Gregor Schneider und Christian Jankowski
Wiensowski & Harbord, Berlin

...